

**Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Jöllenbeck am 07.07.2011**

Tagungsort: Aula der Realschule Jöllenbeck  
Beginn: 17:00 Uhr  
Sitzungspause:  
Ende: 18:20 Uhr

Anwesend:

Vorsitz

Herr Jens Julkowski-Keppler

CDU

Herr Erwin Jung  
Herr Hans-Jürgen Kleimann  
Herr Peter Kraiczek  
Frau Brigitte Otto

SPD

Herr Michael Bartels  
Frau Dorothea Brinkmann  
Herr Otto-Hermann Eisenhardt  
Herr Michael Gebauer

17:10 Uhr ab TOP 4

Bündnis 90/Die Grünen

Frau Lina Keppler

BfB

Herr Günther Salzwedel

FDP

Herr Gregor vom Braucke

Die Linke

Herr Maximilian Bolgen

Ratsmitglieder, die im Stadtbezirk wohnen oder dort kandidiert haben

Frau Ursula Burkert (FDP)  
Herr Frank Strothmann (CDU)

Vom Planungsbüro Enderweit & Partner GmbH

Herr Winkler

TOP 5, 6

Von der Verwaltung:

Frau Manuela Schadt	Bauamt (600.42)	TOP 5, 6
Herr Gerhard Holtmann	Bezirksamt Jöllenbeck	
Frau Andrea Strobel	Bezirksamt Jöllenbeck, Schriftführerin	

Entschuldigt fehlende Mitglieder der Bezirksvertretung:

Herr Reinhard Heinrich (Bündnis 90/Die Grünen)  
Frau Heidemarie Lämmchen (CDU)

## Öffentliche Sitzung:

Herr Bezirksbürgermeister Julkowski-Keppler eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung hierzu, sowie die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung, fest.

### **Zu Punkt 1**      **Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner des Stadtbezirks Jöllenbeck**

Keine

\* BV Jöllenbeck – 07.07.2011 - öffentlich - TOP 1 \*

-.-.-

### **Zu Punkt 2**      **Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 16. Sitzung der Bezirksvertretung Jöllenbeck am 09.06.2011**

Die Bezirksvertretung fasst folgenden

#### **Beschluss:**

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Jöllenbeck vom 09.06.2011 (Ifd. Nr. 16) wird nach Form und Inhalt genehmigt.

- einstimmig beschlossen -

\* BV Jöllenbeck – 07.07.2011- öffentlich - TOP 2 \*

-.-.-

### **Zu Punkt 3**      **Mitteilungen**

#### **Frau Strobel macht folgende Mitteilungen:**

3.1 Die Informationsvorlage des Amtes für Verkehr „Öffentliche Straßenbeleuchtung – Konzept zur Ausleuchtung der Stadt Bielefeld“ (Drucksachenummer 2836/2009-2014) wurde eingangs der Sitzung an alle Mitglieder der Bezirksvertretung verteilt.

#### **Wortmeldungen:**

Frau Brinkmann bittet um Informationen zum Zeitplan der Umsetzung.

Herr Kleimann fragt nach einer Information aus den Mitteilungen (siehe TOP 3.5), wonach Leuchten an der Jöllenbecker Straße ausgetauscht werden und welche Kosten hier auf die Anlieger zukommen.

Herr Holtmann erklärt, dass es sich bei der Maßnahme aus der Informationsvorlage um eine Maßnahme handelt, die durch die EU bezuschusst wird. Darin geht es vorwiegend um den Wechsel zu LED-Leuchten in Wohngebieten. Der Austausch nicht mehr standsicherer Leuchten läuft als Sanierungsmaßnahme und muss teilweise durch Anlieger getragen werden.

- Die Bezirksvertretung nimmt die Vorlage zur Kenntnis -

\* BV Jöllenbeck – 07.07.2011 – öffentlich – TOP 3.1 \*

3.2 Die Anliegerversammlung zum Kreuzungsausbau Westerfeldstraße findet am 13.07.2011, um 19.00 Uhr in der Kleinen Mensa der Gesamtschule Schildesche statt.

\* BV Jöllenbeck – 07.07.2011 – öffentlich – TOP 3.2 \*

3.3 Die AG Schulentwicklungsplanung (AG SEP) wird in ihrer Sitzung am 20.07.2011 abschließende Empfehlungen machen. Nach Beratung im Schul- und Sportausschuss am 13.09.2011 und im Integrationsrat am 28.9.2011 werden die Bezirksvertretungen in ihren jeweiligen Sitzungen im Oktober beteiligt.

\* BV Jöllenbeck – 07.07.2011 – öffentlich – TOP 3.3 \*

3.4 Die Projektträger Welthaus e.V. haben sich mit den geäußerten Anregungen zur architektonischen Gestaltung des Projekts „Millenium Landmarks“ auseinander gesetzt. Als Ergebnis wird für jeden vorgesehenen Standort eine andere Formensprache gewählt. Der im Stadtbezirk Jöllenbeck vorgesehene Standort auf der Nordseite des Obersees soll so hergestellt werden, wie es auf der den Bezirksvertretungsmitgliedern ausgehändigten Visualisierung zu erkennen ist. Der Standort selbst und die Bedingungen eines Vertrages bleiben unverändert. Die „landmarks“ sollen im September hergestellt sein und dann öffentlich präsentiert werden. Der Vertrag, der derzeit wegen der geänderten „Architektur“ ergänzt wird, wird den Gremien nach Abschluss zur Verfügung gestellt.

\* BV Jöllenbeck – 07.07.2011 – öffentlich – TOP 3.4 \*

3.5 Die Stadt Bielefeld muss im Rahmen ihrer Verkehrssicherungspflicht regelmäßig die Beleuchtungsmaste auf ihre Standsicherheit überprüfen. Im Zuge dieser Messungen wurden die Straßenleuchten in der Jöllenbecker Straße im Abschnitt zwischen Dorfstraße und Im Langen Siek kontrolliert. Die Standsicherheit der Maste ist nicht mehr gegeben. Die Beleuchtungsmaste müssen deshalb möglichst bald ausgetauscht werden.

Die zehn Meter hohen Maste sollen mit Kofferleuchten Siteco SQ 100 bestückt werden. Es handelt sich somit um eine Sanierungsmaßnahme der öffentlichen Straßenbeleuchtungsanlage.

Finanziert wird diese Maßnahme aus den Ansätzen für die Mastsa-  
nierung der Straßenbeleuchtung. Die Kosten betragen ca. 26.000 €  
Es werden Anliegerkosten anfallen.

\* BV Jöllennebeck – 07.07.2011 – öffentlich – TOP 3.5 \*

3.6 Es wurden folgende Unterlagen verteilt:

- An die Fraktionen
  - Antrag des V.f.L. Theesen auf Sondermittel

\* BV Jöllennebeck – 07.07.2011 – öffentlich – TOP 3.6 \*

### **3.7 Herr Julkowski-Keppler macht folgende Mitteilung:**

Herr Julkowski-Keppler übermittelt Grüße von OB Dressler aus Glau-  
chau. Das Konzert war ein großer Erfolg. Herr Jung regt einen Ge-  
genbesuch einer Delegation aus Glauchau in Jöllennebeck an.

\* BV Jöllennebeck – 07.07.2011 – öffentlich – TOP 3.7 \*

---

## **Zu Punkt 4**

### **Anfragen**

4.1 Zur Anfrage der SPD-Fraktion vom 22.06.2011, wo der Hubschrauber  
nach dem Bau des Marktes hinter dem Heimathaus landen kann,  
wenn im Altenheim ein Notfall ist, teilt Herr Holtmann folgendes mit:

Der Rettungshubschrauber Christoph 13 wird künftig auf dem Sport-  
platz der Hauptschule Jöllennebeck landen.

\* BV Jöllennebeck – 07.07.2011 – öffentlich – TOP 4.1 \*

4.2 Zur Anfrage der SPD-Fraktion vom 22.06.2011, an der Einbahnstraße  
Husemanns Kamp ein Schild anzubringen, dass auch Fahrradfahrern  
die Möglichkeit lässt, entgegen der Einbahnstraße zu fahren, teilt Herr  
Holtmann folgendes mit:

Das übliche Anhörungsverfahren wird durchgeführt. Das Ergebnis  
wird der Bezirksvertretung in der nächsten Sitzung mitgeteilt.

\* BV Jöllennebeck – 07.07.2011 – öffentlich – TOP 4.2 \*

4.3 Zur Anfrage der CDU-Fraktion vom 10.06.2011, wann mit dem Be-  
ginn der baulichen Erweiterung des Jibi-Marktes in Theesen zu rech-  
nen ist, teilt Herr Holtmann folgendes mit:

Nach Rücksprache mit dem bevollmächtigten Architekten Herrn Wiese soll zunächst der Jibi-Markt in Jöllenbeck (ehem. Alcina) errichtet und anschließend die Erweiterung des Marktes an der Topasstraße in Angriff genommen werden. Ein Bauantrag für die Erweiterung in Theesen wurde bisher noch nicht eingereicht. Der Satzungsbeschluss zum vorhabenbezogenen B-Plan II/T8 soll in dieser Sitzung gefasst werden. Für den Standort Alcina strebt der Investor einen Baubeginn nach den Ferien an.

\* BV Jöllenbeck – 07.07.2011 – öffentlich – TOP 4.3 \*

4.4 Zur Anfrage der CDU-Fraktion vom 10.06.2011, wer an der Strukturkommission zur Erarbeitung des pädagogischen Konzepts für die Gemeinschaftsschule in Jöllenbeck teilnimmt, teilt Herr Holtmann folgendes mit:

Die Arbeitsgruppe setzt sich aus Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus der Universität Bielefeld, Vertreterinnen und Vertretern der Haupt- und Realschule Jöllenbeck, der Grundschulleitung, der Grundschulleiterschaft, der Jugendhilfe, der Bildungsinitiative Jöllenbeck und des Schulträgers zusammen. Eine detaillierte Liste wurde den Fraktionen ausgehändigt.

\* BV Jöllenbeck – 07.07.2011 – öffentlich – TOP 4.4 \*

4.5 Zur Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.07.2011, warum der zweite Sportplatz in Vilsendorf eingezäunt und abgeschlossen worden ist, ob es nicht üblich ist, dass solche Sportplätze der Öffentlichkeit zugänglich sind, wie teuer die Einzäunung war und wer sie bezahlt hat, teilt Herr Holtmann folgendes mit:

Der UWB teilt nach Rücksprache mit dem Sportamt mit, dass Naturrasensportplätze und auch Kunstrasenplätze im Stadtgebiet eingezäunt werden. Hierbei geht es nicht darum, die Plätze dem Zugang der Öffentlichkeit zu entziehen, sondern um die Steuerung der Nutzung.

Die Bielefelder Sportanlagen werden stadtwweit zunehmend stark genutzt. Die intensive Nutzung übersteigt stellenweise die für die Rasenflächen verträgliche Beanspruchung bzw. ist teilweise so eng organisiert, dass ausreichende Regenerationsphasen fehlen bzw. notwendige Pflegearbeiten auf Zeiten außerhalb dieser Nutzung verlegt werden müssen.

Zur Mahd des Naturrasensportplatzes Vilsendorf II soll kurzfristig ein Robotertermähgerät eingesetzt werden. Dieser Roboter mäht den Rasen automatisiert in den Morgen- oder Abendstunden außerhalb der Nutzungszeiten. Der Mäher läuft vollautomatisch und wird durch eine Induktionsschleife im Rasen gelenkt.

Die Kosten für die Einzäunung in Höhe von ca. 6.500,- € wurden durch den ISB finanziert. Der Mähroboter und seine Installationen werden durch die Einzäunung gegen Vandalismus geschützt.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass die Sportflächen in der Stadt Bielefeld durch den Umweltbetrieb auf einem sehr hohen Niveau gepflegt werden. Ziel dieser Bemühungen ist es, den Vereinen und Bürgern diese hochwertigen Sportflächen in einem möglichst optimalen Zustand zur Verfügung stellen zu können.  
Die ausführliche Antwort wurde den Fraktionen ausgehändigt.

\* BV Jöllenbeck – 07.07.2011 – öffentlich – TOP 4.5 \*

-.-.-

## Zu Punkt 5

### **Neuaufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. II/T 8 "Nahversorgungsmarkt Topasstraße" für das Gebiet östlich der Jöllenbecker Straße, südöstlich der Topasstraße und südwestlich der Straße Im Bergsiek gem. §12 und 13 a BauGB** **- Stadtbezirk Jöllenbeck -**

#### **Beschluss über Stellungnahmen und Satzungsbeschluss**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 2681/2009-2014

Herr Winkler und Frau Schadt erläutern die Beschlussvorlage. Gegenüber dem Entwurf gab es nur sehr geringe Veränderungen, z.B. im Bereich der Bäume und Werbemaßnahmen.

Frau Brinkmann fragt nach der Anregung von MoBiel zur Straßenbahnverlängerung der Linie 3. Eine Stellungnahme der Verwaltung fehlt.

Herr vom Braucke fragt, ob ein Umbau des Marktes unter Schließung oder laufendem Betrieb stattfindet. Die Frage wird geklärt.

Herr Kleimann greift die Frage von Frau Brinkmann auf. Die bauliche Umsetzung der Stadtbahnverlängerung wird Einfluss und Auswirkungen auf den heute zu beschließenden Bebauungsplan haben. Es wird auf allen Ebenen sehr eng. Herr Kleimann fragt nach der „Schnittfläche“, die lt. MoBiel zwischen Planfeststellungsverfahren und B-Plan als öffentliche Verkehrsfläche festgesetzt werden sollte. Die Frage nach der Lage dieser Schnittfläche kann hier nicht endgültig geklärt werden.

Die Bezirksvertretung fasst folgenden

#### **Beschluss:**

1. Die Anregungen aus der Stellungnahme der Stadtwerke Bielefeld zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes werden gemäß Vorlage im Bebauungsplan berücksichtigt.
2. Die Anregungen aus den Stellungnahmen der Mobiel sowie des Heimatvereins zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes werden gemäß Vorlage im Bebauungsplan nicht berücksichtigt.
3. Die von der Verwaltung vorgeschlagenen Änderungen und Ergänzungen zu den zeichnerischen und textlichen Festsetzungen und zur Begründung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. II/T 8 „Nahversorgungsmarkt Topasstraße“ werden beschlossen.

4. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. II/T 8 „Nahversorgungsmarkt Topasstraße“ für das Gebiet östlich der Jöllenbecker Straße, südöstlich der Topasstraße und südwestlich der Straße Im Bergsiek wird mit dem Text und der Begründung gemäß § 10 (1) des Baugesetzbuches als Satzung beschlossen.
5. Der Beschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes, bestehend aus dem Nutzungsplan mit textlichen Festsetzungen, dem Vorhaben- und Erschließungsplan und dem Durchführungsvertrag, als Satzung ist gemäß § 10 (3) BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Der Bebauungsplan ist mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 (4) BauGB zu jedermanns Einsicht bereit zu halten.
6. Die Information der Verwaltung über die beabsichtigte Anpassung des Flächennutzungsplanes im Wege der Berichtigung Nr. 6/2010 „Sonderbaufläche Großflächiger Lebensmitteleinzelhandel Topasstraße“ gemäß § 13a BauGB wird zur Kenntnis genommen.

- einstimmig beschlossen -

\*BV Jöllenbeck – 07.07.2011 – öffentlich – TOP 5 –  
Drucksachenummer 2681/2009-2014 \*

-:-:-

Zu Punkt 6

**Abschluss eines Durchführungsvertrages nach § 12 BauGB mit der Jibi Handel GmbH & Co, Kurze Str. 4 - 6, 33613 Bielefeld für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. II/T 8 "Nahversorgungsmarkt Topasstraße"**

**- Stadtbezirk Jöllenbeck -**

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 2738/2009-2014

Frau Schadt erläutert kurz die Beschlussvorlage. Der Durchführungsvertrag ist bereits von beiden Seiten unterzeichnet worden.

Herr vom Braucke und Herr Gebauer fragen nach der Relevanz der Beschlussfassung in der Bezirksvertretung, wenn der Vertrag bereits unterzeichnet ist. Herr Jung äußert ebenfalls Unverständnis über die Reihenfolge. Es wird auf § 7 des Durchführungsvertrages verwiesen.

Herr Kraiczek fragt, warum es bei der Beschlussfassung zu Alcina keinen Durchführungsvertrag gab. Da „Alcina“ kein vorhabenbezogener Bebauungsplan war, war ein Durchführungsvertrag nicht erforderlich.

Die Bezirksvertretung fasst folgenden

**Beschluss:**

Dem Durchführungsvertrag mit seinen Regelungen wird zugestimmt.

- einstimmig beschlossen -

\* BV Jöllennebeck – 07.07.2011 – öffentlich – TOP 6 -  
Drucksachennummer 2738/2009-2014 \*

-:-

#### Zu Punkt 7

#### **Bericht der Verwaltung zur Sicherheit an Schulen, Sportanlagen, Sporthallen und Kindertageseinrichtungen**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 2612/2009-2014

Herr Holtmann erläutert die Informationsvorlage.

Herr Julkowski-Keppler schlägt vor, die Begehung der Schulen im Stadtbezirk durch die Bezirksvertretung wieder aufzugreifen.

- Die Bezirksvertretung nimmt die Vorlage zur Kenntnis –

\* BV Jöllennebeck – 07.07.2011 – öffentlich – TOP 7 -  
Drucksachennummer 2612/2009-2014 \*

-:-

#### Zu Punkt 8

#### **Antrag der SPD-Fraktion die Verwaltung aufzufordern, auf dem Mehrzweckstreifen an der Jöllennecker Straße, zwischen Waldstraße und Knobelsdorffstraße, ein Halteverbot für LKW einzurichten**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 2813/2009-2014

Frau Brinkmann erläutert den Antrag. Der **Antrag soll** im Beschlusstext um die Worte „im Bereich der Linksabbiegespur“ **ergänzt werden**.

Nach kurzer Diskussion wird der Beschlusstext einvernehmlich um weitere Bestandteile ergänzt und die Dringlichkeit somit verdeutlicht.

Frau Brinkmann befürwortet einen Ortstermin mit der Verwaltung in den Abendstunden.

Die Bezirksvertretung fasst folgenden

#### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird aufgefordert, auf dem Mehrzweckstreifen an der Jöllennecker Straße, zwischen Waldstraße und Knobelsdorffstraße im Bereich der Linksabbiegespur, ein Parkverbot für LKW einzurichten, da das LKW-Parken an dieser Stelle in letzter Zeit sehr stark zugenommen hat. Die Verwaltung wird außerdem aufgefordert, Vorschläge zu erarbeiten, in unserem Stadtgebiet alternative Standorte für LKW aufzuzeigen.

- einstimmig beschlossen -

\* BV Jöllenbeck – 07.07.2011 – öffentlich – TOP 8 -  
Drucksachennummer 2813/2009-2014 \*

-.-.-

**Zu Punkt 9**

**Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen - Bericht der Verwaltung zum Sachstand**

Der Rat der Stadt Bielefeld hat in seiner Sitzung vom 30.06.2011 zur Geschwindigkeitsbegrenzung vor Kindergärten, Schulen, Altenheimen und in allen geschlossenen Wohngebieten beschlossen, seinen Beschluss vom 26.01.1995 zu ergänzen. In Ziffer 1 wird auf den Satz „Straßen mit überbezirklicher Bedeutung sollen von dieser Geschwindigkeitsbegrenzung ausgenommen werden“ folgend der Satz „Ausnahmen hiervon sind in begründeten Fällen möglich“ eingefügt.

\* BV Jöllenbeck – 07.07.2011 – öffentlich – TOP 9 \*

-.-.-

---

Jens Julkowski-Keppler  
Bezirksbürgermeister

---

Andrea Strobel  
Schriftführerin